

Mz - Rh - 249. S. 10. 2002

Land gibt Geld für neuen Bahnhof

Nackenheim bekommt 2,2 Millionen Euro

NACKENHEIM. Einen weiteren Schritt voran machte die Planung eines neuen Bahnhofhaltepunktes in Nackenheim: Verkehrsminister Hans-Artur Bauckhage hat für die Verlegung des Bahnhofes eine Landeszuwendung in Höhe von rund 2,2 Millionen Euro zugesagt. Das teilte das Verkehrsministerium mit.

„Damit unterstützt das Land die Verlegung des Bahnhofes in Nackenheim erheblich“, sagte Bauckhage. Im Rahmen des Vorhabens soll der bestehende Bahnhof im Süden Nackenheims aufgegeben und in zentraler Lage ein neuer Bahnhof gebaut werden (wir berichteten). Neben dem Bau von Außenbahnsteigen soll eine neue Personenunterführung errichtet werden. Mit einem Zuschuss von rund 2,2 Millionen Euro übernimmt das Land Rheinland-Pfalz damit

den Großteil des mit rund 2,6 Millionen Euro veranschlagten Projektes.

Bauckhage wies weiter darauf hin, dass der bestehende Bahnhof im Süden der Ortslage in den vergangenen Jahrzehnten durch die Entwicklung Nackenheims nach Norden und Nordwesten zunehmend in eine Randlage gerückt sei. „Dieser Entwicklung Nackenheims wird mit dem geplanten Projekt jetzt Rechnung getragen“, sagte der Minister. Er betonte, dass nach einer Fertigstellung des neuen Bahnhofes insbesondere die fußläufige Anbindung und damit der Zugang zum Rheinland-Pfalz-Takt deutlich verbessert werde. „Mit der Bewilligung wird erneut deutlich, welche hohe Bedeutung der öffentliche Nahverkehr für die Landesregierung hat“, sagte Bauckhage abschließend.